

05.11.2014 – 20:21 Uhr

## **Huawei demonstriert als OpenStack Gold Member sein fortwährendes Engagement für die OpenStack-Technologie**

- Vorstellung des Cloud-Betriebssystems FusionSphere 5.0 auf dem OpenStack Paris Summit 2014

*Paris (ots/PRNewswire)* - Huawei nahm heute am 5-tägigen OpenStack Paris Summit 2014 teil. Als Gold Member der OpenStack Foundation gewährte Huawei einen Einblick in seine jüngsten Beiträge zur OpenStack-Community, in seine praktischen Erfahrungen mit OpenStack bei der Umgestaltung von Telekommunikationsinfrastruktur und in seine Erfolge bei der Verbesserung der auf OpenStack basierenden NFV-Technologie. Das Unternehmen hat neben der OpenStack-Kaskadierung auch das auf OpenStack basierende automatisierte Bereitstellungstool Compass entwickelt. Vom 3. bis 7. November 2014 wird Huawei zudem seine auf OpenStack basierenden Cloud-Angebote vorstellen, darunter auch das neueste Cloud-Betriebssystem FusionSphere 5.0.

Wang Haiying, der CTO der Huawei-Produktreihe Cloud Computing, erklärte im Zuge des Keynote-Vortrags: "Huawei ist hinsichtlich der Beiträge zur OpenStack-Community der wachstumsstärkste Vertreter sämtlicher OpenStack-Mitglieder und hat die weltweite Verbreitung von OpenStack erfolgreich unterstützt. Langfristig wird Huawei die Fusion von OpenStack und NFV kontinuierlich vorantreiben und hofft darauf, mit sämtlichen Branchenpartnern am Aufbau eines soliden OpenStack-Ökosystems zu arbeiten."

Aufgrund der offenen und hochmodernen Architektur, der gut funktionierenden Entwicklungen und Umsetzungen in der Community und der flexiblen Lizenzmodelle hat sich OpenStack innerhalb von vier Jahren nach der Markteinführung in der IKT-Branche flächendeckend durchgesetzt. Die Plattform hat sich als das einflussreichste Open-Source-Projekt im Cloud-Computing-Bereich erwiesen. Seitdem Huawei der OpenStack Foundation im Jahr 2013 als Gold Member beigetreten ist, hat das Unternehmen seine Investitionen in die Plattform kontinuierlich ausgedehnt. Huaweis speziell für OpenStack zuständiges F&E-Team ist von fünfhundert auf sechshundert Techniker angewachsen. Das Unternehmen hat erhebliche Beiträge zu sämtlichen offiziellen OpenStack Juno-Projekten geleistet. Zu den erzielten Erfolgen zählen: 98 vorgelegte Entwürfe (zweiter Platz unter allen OpenStack-Mitgliedern), 23 fertiggestellte Entwürfe (sechster Platz unter allen OpenStack-Mitgliedern), Bestimmung von Lösungen zur Entfernung von 70 Bugs (neunter Platz unter allen OpenStack-Mitgliedern) und 130 vorgelegte Programmcodes (zehnter Platz unter allen OpenStack-Mitgliedern). Darüber hinaus waren Huaweis Forschungsbemühungen im NFV-Bereich für die Entwicklung der OpenStack-fähigen NFV-Technologie von entscheidender Bedeutung. Durch die Integration von NFV-Funktionen trägt Huawei zur Beschleunigung der Transformationsprozesse bei Telekommunikationsbetreibern und Kommunikationstechnologien bei.

Im September 2014 brachte Huawei sein auf OpenStack basierendes Cloud-OS FusionSphere 5.0 im Zuge des Huawei Cloud Computing Congress offiziell auf den Markt. Vom 3. bis 7. November 2014 wird FusionSphere 5.0 auf dem OpenStack Paris Summit vorgestellt. Auf Grundlage von Open Source bietet FusionSphere 5.0 Unternehmen erhöhte Zuverlässigkeit sowie verbesserte Performance und Sicherheit. Hinzu kommt ein offener, heterogener und einheitlicher Cloud-Dienst mit dazugehörigen Ressourcen für das Management von umfangreichen Bereitstellungen, die auf mehrere Rechenzentren verteilt sind. Die Lösung wird bereits von Kunden wie Telefonica und Vodafone eingesetzt.

Herr Ren Zhipeng, der Präsident der Huawei-Produktreihe IT Cloud Computing, erklärte: "Bei dem neuesten FusionSphere 5.0 OS kommt die aktuellste OpenStack Juno-Architektur als Cloud-Dienst für die Basisinfrastruktur und zur Verteilung von Managementsoftware zum Einsatz. Die Lösung bietet Zugang zu einem Software-Defined Data Center mit dazugehörigen Storage- und Netzwerkfunktionen sowie optimierten Funktionen zur Automatisierung der Verwaltung. Diese Features werden mithilfe von standardmäßigen OpenStack-Plug-ins und OpenStack-gestützten Mechanismen in das Management-Framework von OpenStack integriert."

Huawei ist fest entschlossen, sich weiterhin auf OpenStack-F&E zu konzentrieren und mit Branchenpartnern gemeinsam daran zu arbeiten, die flächendeckende Anwendung und großflächige gewerbliche Bereitstellung von OpenStack in firmeneigenen Cloud-Rechenzentren sowie von NFV in der Telekommunikationsbranche gezielt voranzutreiben.

Informationen zu Huawei

Huawei ist ein führender Anbieter von Lösungen für die globale Informations- und Kommunikationstechnologie (IKT) mit der Vision, das Leben durch Kommunikation zu bereichern. Angetrieben von kundenzentrierter Innovation und offenen Partnerschaften hat Huawei ein Portfolio aus durchgehenden IKT-Lösungen entwickelt, das Kunden Wettbewerbsvorteile bei Telekommunikations- und Unternehmensnetzwerken, Geräten und Cloud-Computing verschafft. Die 150.000 weltweiten Mitarbeiter von Huawei haben sich dem Ziel verschrieben, Telekommunikationsbetreibern, Unternehmen und Verbrauchern maximale Wertschöpfung zu bieten.

Statten Sie Huawei Enterprise online einen Besuch ab, um Näheres zu erfahren: [e.huawei.com](http://e.huawei.com)  
[<http://www.huawei.com/>]

Web site: <http://e.huawei.com/>

Kontakt:

KONTAKT: Xie Chang, +86 755 28427200, [xiechang@huawei.com](mailto:xiechang@huawei.com)

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100053057/100764077> abgerufen werden.